

Bildung | Maturafeier des Kollegiums Spiritus Sanctus

Auf den letzten Metern



Kurz vor dem Ziel. Maturandinnen beim Einmarsch in die Simphonhalle. Die Frauen waren generell in der Mehrheit und holten rund zwei Drittel der Diplome und zwölf von 16 möglichen Auszeichnungen.

FOTO WB/ANDREA SOLTERMANN

BRIG-GLIS | «Der Berg ist erst dann bezwungen, wenn man wieder im Tal ist», sagte Rektor Gerhard Schmidt anlässlich der Matura-Diplomübergabe. Ins Tal schafften es sinnbildlich 188 Maturanden.

Nach fünf Jahren leichter und schwerer Auf- und Abstiege liefen die Maturandinnen und Maturanden die letzten Meter zum vorläufigen Gipfel ihrer Bildungslaufbahn in der Simphonhalle in Brig. Während in Wirtschaft und Politik mancherorts um die Frage der Frauenquote gestritten wird, kann sich das Kollegium Spiritus Sanctus nicht über mangelnde weibliche Erfolge beschweren. Von den 188 diesjährigen Maturanden waren gut zwei Drittel Frauen. Bei der Verleihung der Auszeichnungen wurde die weibliche Übermacht noch deutlicher: Zwölf der insgesamt 16 verliehenen Preise gingen an Frauen – und eine davon übertrumpfte dabei alle: Jeannelle Heinzmann der Klasse 5A durfte gleich vier Auszeichnungen mit nach Hause nehmen, darunter auch den Preis der Kämpfen-Moritz-Stiftung für die

beste Gesamtnote. Heinzmann holte diese Auszeichnung mit einem Notenschnitt von sagenhaften 5,74. Prorektor Gerd Dönni formulierte es passend: «Östrogen übertrumpft Testosteron.»

Engagierte Bürger zum Ziel
In seiner Rede hob Rektor Gerhard Schmidt einerseits die Chancengleichheit hervor, in welcher die Schweiz weltweit eine führende Rolle einnehme. Er nahm aber auch Bezug zur Aktualität und zu den erodierenden Errungenschaften der 1968er-Generation, «ohne das Jahr glorifizieren zu wollen», und sprach davon, dass heutzutage wieder eher Mauern errichtet statt abgerissen würden. «Manchmal sehne ich mich nach diesem Geist der Öffnung, dem Traum des friedlichen Zusammenlebens vor 50 Jahren zurück.» Auch ermahnte er die Diplomierten, dass das Ziel des Gymnasiums nicht die Bildung einer Elite sei, sondern in der Welt engagierte Bürgerinnen und Bürger hervorbringen solle, «erinnert euch daran!» Die Diplome und Auszeichnungen wurden von Rektor Gerhard Schmidt und dem für die Bildung zuständigen Staatsrat

Christophe Darbellay überreicht. Darbellay dankte in seiner Ansprache dem Kollegium Spiritus Sanctus für seinen Einsatz für die Bildung der Walliser Jugend: «Diese Ausbildung ist sinnvoll und notwendig, weil sie aus Individuen Menschen macht und aus Menschen eine ganze Gesellschaft.» Er erinnerte die Maturi und Maturae aber auch an ihre Verantwortung, nach der Erkundung fremder Gefilde den Kanton Wallis weiterzubringen: «Ich zähle auf Sie, wir haben grosse Hoffnungen in Sie gesteckt.» Einen kleinen Seitenhieb gegen das Abstimmungsresultat vom 10. Juni konnte er sich nicht verkneifen, als er auch den Absolventen der Sportschule gratulieren durfte: «Ich bin mir zwar nicht sicher, ob eines Tages ein hiesiger Schüler eine Olympia-Medaille gewinnen wird, aber ich weiss mit Sicherheit, dass diese Medaille auf jeden Fall nicht in Sitten überreicht wird.»

«Endlich ist es vorbei»
Zuletzt ergriff Tim Christopher Krappel von der Klasse 5D das Wort. Er durfte als Maturus die letzte Ansprache der Veranstal-

tung halten und konnte damit sowohl das Rektorat als auch die Lehrerschaft, seine Kommilitonen und die zahlreichen Gäste begeistern. Krappel zog erst vor wenigen Jahren aus Deutschland ins Wallis und durfte – wie Rektor Gerhard Schmidt betonte – die vierte Klasse des Kollegiums überspringen. So ging es in seiner Rede auch in erster Linie um die Integration, die seiner Meinung nach nicht einfach gewesen sei, schliesslich aber gut funktioniert habe. «Als ich vor einigen Jahren ins Wallis zog, sagte man mir, die ältesten Walliser seien der Wind und der Neid. Doch das drückt nicht aus, welche die stärksten Walliser sind: Freundschaft und Unterstützung», sagte er.

Auch die Intermezzi wurden von allen Anwesenden goutiert. Einerseits war da die Spiritus Symphonic Band, welche mit ihren musikalischen Einlagen manche Kinder zum Tanz verführte. Andererseits konnte auch Prorektor Gerd Dönni während der Diplomübergabe durch seine gewohnt lockere Art die Übergänge zwischen den Klassen gut meistern und brachte den Saal mehr als nur einmal zum Lachen.

awo

Die Abschlussklassen 2018

Die eidgenössische Maturaprüfung haben bestanden:

5A Latein und Englisch
Anthamatten Dominik, Naters. Bettin Zoë Anna Maria, Naters. Eyer Jessica Laura Maria, Brig-Glis. Gruber Vanessa, Eisten. Heinzmann Jeannelle, Brig-Glis. Lötcher Sandrine, Oberems. Ruff Melanie, Visp. Ruffiner Patrizia, Stalden. Schaller Manuel, Stalden. Treyer Isabelle, Naters. Walpen Reto, Naters.

5A Biologie und Chemie
Brantschen Frédéric, St. Niklaus. Fux Elena, St. Niklaus. Imboden Raphael, Raron. Perren Ramona, Zermatt. Schmidt Valentin, Brig-Glis. Seematter Noah, Stalden. Troger Jonathan, Raron. Vogel Valerie, Siders. Zengaffinen Michael, Steg-Hohtenn.

5B Spanisch
Agten Sabine, Grenchols. Amherd Loraine Sophie, Visp. Bilgischer Caroline Lucie, Stalden. Bochatay Mégane, Val-d'Illiez. Bozic Marjana, Brig-Glis. Brenoli Zana, Naters. Flüchiger Aisha, Baltschieder. Fux Masha Johanna, Grächen. Gruber Sanne, Grächen. Imwinkelried Claudia, Fiesch. Jost Sabrina, Goms. Paiva Dias Raul, Visp. Rodrigues Dos Santos Diogo, Brig-Glis. Schnyder Maria, Brig-Glis. Steuer Marja Agustina, Savièse. Summermatter Jenny, Staldenried. Theler Melanie, Niedergesteln. Wellig Michelle, Naters.

5B Bildnerisches Gestalten
Burchard Sabine, Ried-Brig. Furler Alissa Jill, Visp. Kalbermatter Romaine Nicole, Leuk. Kellenberger Aline Elisabeth, Brig-Glis. Kummer Noah Leon, Baltschieder. Rieder Eva, Gampel-Bratsch. Ruppen Anika, Bitsch. Schorner Jacqueline, Zermatt. Swensson Celina, Bagnes. Vainer Darline, Raron. Winterhalter Simone, Raron.

5C Italienisch
Aleksić Nataša, Brig-Glis. Aufdenblatten Noah, Zermatt. Bernegger Eleonore Patricia, Goms. Délèze Fanny Rose, Bagnes. Fetzer Amélie Julie, Brig-Glis. Furrer Nadine, Baltschieder. Gruber Vivienne, St. Niklaus. Heinzen Anna-Lena, Brig-Glis. Lötcher Samira, Agarn. Ludi Angela, Termen. Mariétan Antoine, Champéry. Mercuri Vanessa, Visp. Michellod Diane, Bagnes. Naselli Feo Samuel, Siders. Peulić Sara, Zermatt. Rittiner Ilaria, Ried-Brig. Ritz Jacqueline Sarah, Goms. Schmidt Maxine Maria, Mörel-Filet. Schnyder Michaela, Gampel-Bratsch. Schnyder Valentine, Grimsuat. Stucky Emilie, Brig-Glis. Studer Ines Johanna, Siders. Taudien Cristina, Bagnes.

5D Physik und Anwendungen der Mathematik
Bétrisey Quentin, St. Leonhard. Bornet Mathieu, Nendaz. Darbellay Julien Wojciech, Sitten. Dragojlović Zorana, Visp. Krappel Tim Christopher, Brig-Glis. Margelisch Carla, Brig-Glis. Moret Line, Sitten. Mutter Johannes, Naters. Pubanz Thibault, Visp. Seewer Marco Georges, Leuk. Seppye Benjamin Alexandre, Fully. Udriot Antoine Pierre-Marie Dominique, Massongex.

5D Musik
Brunner Raban Johannes, Eischoll. Burgener Laura Géraldine, Saas-Grund. Cortat Céline Anna, Brig-Glis. Gottsponer Carlo, Visperterminen. Heldner Emilie, Visp. Hutter Laura, Lalden. Tannast Michelle, Brig-Glis.

5E Biologie & Chemie
Andenmatten Sonja, Visp. Briguet Jonas, Siders. Gennheimer Valérie, Visp. Guntern Livia Barbara, Brig-Glis. Imboden Sara, Baltschieder. Kämpfen Claudine, Ried-Brig. Lengen Fabienne, Brig-Glis. Mengis Noémie, Sitten. Meyer Gaëlle Magdalena, Brig-Glis. Neidig Amélie, Sitten. Providoli Carmen, Steg-Hohtenn. Rieder Jana Bernadette, Kippel. Simone Martina, Gampel-Bratsch. Stoffel Anna, Brig-Glis.

5F Biologie und Chemie
Anthamatten Alicia Leonie, Saas-Almagell. Blatter Stefanie, Goms. Blättler Serina, Obergoms. Hischier Noemi Sydney, Leuk. Kuonen Lara-Vera, Arbaz. Léger Grégory Pierre Louis, Martinach. Schmid Ramona, Brig-Glis. Schmidt Fabienne, Brig-Glis. Summermatter Laura Alicia, Brig-Glis. Taipi Shpend, Raron. Truffer Damon, Zermatt. Venetz Nicolas Tobias Julian, Stalden. Verdi Luana, Raron. Walker Mathias, Gampel-Bratsch. Wasmer Elena Céline, Niedergesteln. Zurbriggen Julia, Saas-Grund. Zurwerra Chiara, Ried-Brig.

5G Wirtschaft und Recht
Amacker Jean-Daniel, Eischoll. Amacker Romano, Eischoll. Ammann Markus, Brig-Glis. Arnold Melanie, Zermatt. Aymon Marie-Amélie, Ayent. Bodenmann Lena Maria, Baltschieder. Bregy Sarah Erika, Niedergesteln. Clausen Luca Matteo, Niedergesteln. Döring Jonas Paul, Raron. Fux Valeria, Grächen. Giachino David, Möriken-Widegg. Gruber Anna-Lena, Gampel-Bratsch. Jäger Yannic, Leuk. Jeitziner Ramon, Lalden. John Luca Andrea, Unterägeri. Kalbermatter Joshua Aaron, Steg-Hohtenn. Kiechler Elia Michael, Mörel-Filet. Mathieu Noëlle Ernestine, Leuk. Meyer Sophia, Brig-Glis. Müller Simone, Zermatt. Ricchiuto Mario, Brig-Glis. Schinner Rafaela, Ried-Brig. Steiner Joel Johannes, Brig-Glis. Taugwalder Simon, Zermatt. Zumstein Oliver, Brig-Glis. Zurwerra Fabienne, Ried-Brig.

5H Wirtschaft und Recht
Andenmatten Oliver Philipp, Stalden. Anthamatten Nathalie, Saas-Almagell. Bilgischer Céline, Saas-Grund. Burgener Dominique, Saas-Grund. Erpen Milena, Brig-Glis. In-Albon Sebastian, Eggerberg. Loretan Anne-Sophie, Leukerbad. Margelist Dominik, Baltschieder. Mathier Larissa, Salgesch. Mutter David, Naters. Näfen Zelia Sophia, Brig-Glis. Näpflli Nathan, Visp. Perren Jan, Zermatt. Pfammatter Claire, Naters. Rieder Janis, Naters. Ritz Jasmine, Brig-Glis. Ritz Sebastian, Lalden. Schmid Alessandra, Naters. Schuler Lea, Zermatt. Seiler Michael, Brig-Glis. Shabani Loreta, Visp. Sterren Enya, Visp. Studer Sebastian, Visp. Vom-sattel Dominic, Naters. Warm Ian, Arbaz. Weber Thomas, Leuk. Wyrer Rebecca, Lalden. Zurbriggen Tatjana, Naters.

5I Wirtschaft und Recht
Ballestraz Hoël, Siders. Boisset Arnaud, Martinach. Dupasquier Amélie, Freiburg. Espejo Coline, Crans-Montana. Fumeaux Benoît, Bagnes. Genolet Charlene, Vex. Macheret Valentine Victoria, Freiburg. Mathez Zèa, Nendaz. Mesot Quentin, Leysin. Python Corentin, Mézières (FR). Tschopp Emilie, Venthône. Vionnet Camille, Lussy-sur-Morges.

Passerelle Dubs
Die Ergänzungsprüfung haben bestanden:
Eyer Rahel, Naters. Floris Claudio, Brig-Glis. Grand Miléna, Leuk. Heinzen Michelle, Ried-Brig. Hugo Julia, Saas-Almagell. Imwinkelried Sarah, Obergoms. Jäger Julian, Turtmann-Unterems. Kummer Chiara, Brig-Glis. Pfaffen Larissa, Saas-Grund. Prumatt Franziska, Leuk. Radman Sara Magali, Naters. Schnyder Vivienne, Leuk. Stucky Daniel, Brig-Glis. Werlen Aaron, Ferden. Widmer Loris, Ausserberg.

Die Preisträger

Preis der Kämpfen-Moritz-Stiftung Gymnasium
Jeannelle Heinzmann, 5A, Note 5.74
Anna Vera Stoffel, 5E, Note 5.62
Rafaela Schinner, 5G, Note 5.59
Tim Christopher Krappel, 5D, Note 5.56

Preis der Walliser Kantonalbank für die beste Bilingue-Matura
Rafaela Schinner, 5G, Note 5.59

Preis der Walliser Kantonalbank für die beste Matura im SF Spanisch
Maria Schnyder, 5B, Note 5.5

Preis der Walliser Kantonalbank für die beste Matura im SF Latein und Englisch
Jeannelle Heinzmann, 5A, Note 5.76

Preis der LONZA AG Walliser Werke für die beste Matura im SF Biologie und Chemie
Anna Vera Stoffel, 5E, Note 5.91

Preis der Fontaris Vermögensverwaltungs AG

und der Colonia Italiana für die beste Matura im SF Italienisch
Christina Taudien, 5C, Note 5.62

Preis der Société Suisse des Explosifs Gamsen für die beste Matura im SF Physik und Anwendungen der Mathematik
Carla Margelisch, 5D, Note 5.73

Preis der Walliser Handelskammer für die beste Matura im SF Wirtschaft und Recht
Lena Maria Bodenmann, 5G, Note 5.55

Preis der Oberwalliser Musikschule AMO für die beste Matura im SF Musik
Raban Johannes Brunner, 5D, Note 5.9

Preis des Oberwalliser Kunstvereins für die beste Matura im SF Bildnerisches Gestalten
Alissa Jill Furler, 5B, Note 5.6

Ketteler-Preis für die beste Matura im Fach Philosophie
Jessica Eyer, 5A, Note 5.9

Jeannelle Heinzmann, 5A, Note 5.9

Preis des Walliser Boten für die beste Matura im Fach Deutsch
Nadine Furrer, 5C, Note 5.72

Preis des Cambridge English Examinations Centre Valais/Wallis für die beste Matura im Fach Englisch
Mario Ricchiuto, 5G, Note 5.82

Preis der Schweizerischen Stiftung für das Stockalp-perschloss für die beste Matura im Fach Geschichte
Tim Christopher Krappel, 5D, Note 5.8
Jeannelle Heinzmann, 5A, Note 5.8

Preis des Oberwalliser Verbands der Raiffeisenbanken für die beste Maturaarbeit
Marie-Amélie Aymon, 5G, Note 6.0 (98 Punkte)
Sarah Erika Bregy, 5G, Note 6.0 (98 Punkte)

Preis der Hallenbarter AG für die beste Ergänzungsprüfung in der Passerelle Dubs
Aaron Werlen, Dubs, Note 5.3 (26.5 Punkte)